

Bahn-Chaos in Paderborn: Baustelle sorgt für Verspätungen und Ärger!

Pro Bahn kritisiert die mangelnde Information zur Sperrung der Bahnlinie Paderborn-Altenbeken. Fahrgäste müssen mit Verspätungen rechnen.

Willebadessen, Deutschland - Von Paderborn nach Kassel – eine nervenaufreibende Reise steht bevor! Ab dem 17. Oktober bis zum 13. November wird die Bahnlinie zwischen Paderborn und Altenbeken zum ICE-Bahnhof Kassel-Wilhelmshöhe gesperrt. Das hat den Fahrgastverband Pro Bahn in Aufruhr versetzt. „Fahrgäste werden am Bahnsteig böse Überraschungen erleben“, warnt Rainer Engel, stellvertretender Landesvorsitzender des Verbandes, der die mangelhafte Informationspolitik der Bahn kritisiert.

Die Umleitungen erfordern bis zu 80 Minuten länger Fahrtzeit, und für den Rhein-Ruhr-Express müssen Fahrgäste in Willebadessen auf einen Bus umsteigen – das bringt eine zusätzliche Stunde ein! Ein mangelhaftes Informationssystem sorgt dafür, dass diese Änderungen erst spät in den Fahrplänen auftauchen, sogar erst nachdem Pro Bahn auf das Problem hingewiesen hat. Die Deutsche Bahn rechtfertigt sich mit Abhängigkeiten von anderen Verkehrsunternehmen, während National Express auf verspätete Mitteilungen hinweist. „Die Fahrpläne wurden viel zu spät veröffentlicht“, erklärt National Express, was die betroffenen Reisenden in erhebliche Schwierigkeiten bringt. Reisende sollten ihre Rechte kennen und über mögliche Rückgaben und Entschädigungen informiert sein. Wer betroffen ist, sollte dringend handeln. Für weitere Details zu dieser drängenden Angelegenheit, **siehe die Informationen**

von www.nw.de.

Details

Ort

Willebadessen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de